

## Vertrag Artenschutz- und Nachhaltigkeit 2019

Dies ist eine **freiwillige Zusatzvereinbarung** zum Poolvertrag.

Hiermit melde ich freiwillig die Teilnahme mit folgenden Maßnahmen an und verpflichte mich, die Vorgaben einzuhalten und zu dokumentieren.

1. **Blühstreifen, einjährig:** 150,00 €/ha, Fläche: \_\_\_\_\_ ha  
(Es werden max. 10% der Rapsfläche der Ernte 2018 oder 2019 als Blühflächen gefördert.)
- Aussaat: möglichst spät, 6-8 Wochen nach Saat beginnt Blüte.
  - Mischung: Mind. 7 Arten aus der Liste Anlage 6a der HALM-Richtlinie. Passende Mischungen sind z.B. von DSV Lippstädter Blütenparadies (Kleearten, Sonnenblume, Phacelia, 6% Kreuzblütler, daher nicht in Fruchtfolgen mit Kohlhernieproblematik) oder DSV Einjährige Blühmischung Hessen (mit Buchweizen, daher nicht für Zuckerrüben-Fruchtfolgen geeignet), Freudenberger: TG-4 Bienenschmaus Tübinger Mischung (ggf. Samen von Kornblume und Borretsch mit Problemen in Folgefrucht).
  - Ziel: Blüte Juni-August, da nach der Frühlingsblüte für Bienen und alle Blüteninsekten eine Lücke entsteht, Deckung und Äsung für Niederwild (Hase und Rebhuhn)
  - Greening-Anforderung: Der Blühstreifen kann als Feldrand (Faktor 1,5) oder als Brachfläche (Faktor 1,0) angegeben werden. Für beide gilt: kein Pflanzenschutz, keine Düngung, keine Nutzung des Aufwuchses, kein Mulchen/Mähen vom 01.04.-30.06., Umbruch nicht vor dem 01.08. Beim Feldrand darf der Streifen mind. 1m bis max. 20 m breit sein. Quelle:  
[www.llh.hessen.de/unternehmen/agrarpolitik-und-foerderung/direktzahlungen-und-greening/greening](http://www.llh.hessen.de/unternehmen/agrarpolitik-und-foerderung/direktzahlungen-und-greening/greening)
  - Feldtafeln: Nutzen Sie unsere Raps-Feldtafeln ([www.hessenraps.de](http://www.hessenraps.de)), um die Öffentlichkeit zu informieren. Bestellung unter 06036 9787-80.
  - Auszahlung: Als Nachweis benötigen wir Einkaufsbelege vom Saatgut, einen Auszug aus dem Flächennachweis (Agrarantrag) und Bilder während der Blüte (möglichst mit Person). Bitte senden Sie uns die Unterlagen an [g.dierschke@wasgmbh.de](mailto:g.dierschke@wasgmbh.de)
  - Kontakt zum Imkerverein unter [www.hessische-imker.de/page/unsere-mitglieder](http://www.hessische-imker.de/page/unsere-mitglieder)

2. **Dropleg-Düsen bei Rapsblütenspritzung:** 10,00 €/ha, Fläche: \_\_\_\_\_ ha

- Die Blütenspritzung zur Sclerotiniabekämpfung erfolgt mit Dropleg-Düsen unterhalb der Blütenebene. Es wird **kein** Insektizid in der Blütenspritzung eingesetzt.
- Ziel: Eintrag von Pflanzenschutzmittel in den Honig zu minimieren.
- Nachweis: Dokumentation in der Schlagkartei, Bild vom Einsatz mailen.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ Ort: \_\_\_\_\_

Hessische Erzeugerorganisation  
für Raps w.V. (HERA)  
Kölner Str. 10  
61200 Wölfersheim

---

**Datum, Ort**

**Unterschrift Anbauer**

**Unterschrift HERA**